

Inhaltsverzeichnis

OAK_Erweiterung_ZNA_EB (24004)

04	LV	Trockenbauarbeiten	
Nr.		Bezeichnung	Seite
		Deckblatt des Leistungsverzeichnisses	
		Deckblatt Trockenbauarbeiten	2
		Baubeschreibung allgemein	3
		I. Allgemeine Situation der Baustelle und des Grundstücks	4
		II. ALLGEMEINE TECHNISCHE VERTRAGSBEDINGUNGEN - ATV	7
		ZTV Trockenbauarbeiten	10
01	Titel	Baustelleneinrichtung	17
02	Titel	Abbruch und Stemmarbeiten	17
03	Titel	Trockenbauwände	19
04	Titel	Trockenbaudecken	32
05	Titel	Stundenlohnarbeiten	39
		Zusammenfassung der Gliederungspunkte	40

Leistungsverzeichnis

OAK_Erweiterung_ZNA_EB (24004)

04 LV Trockenbauarbeiten

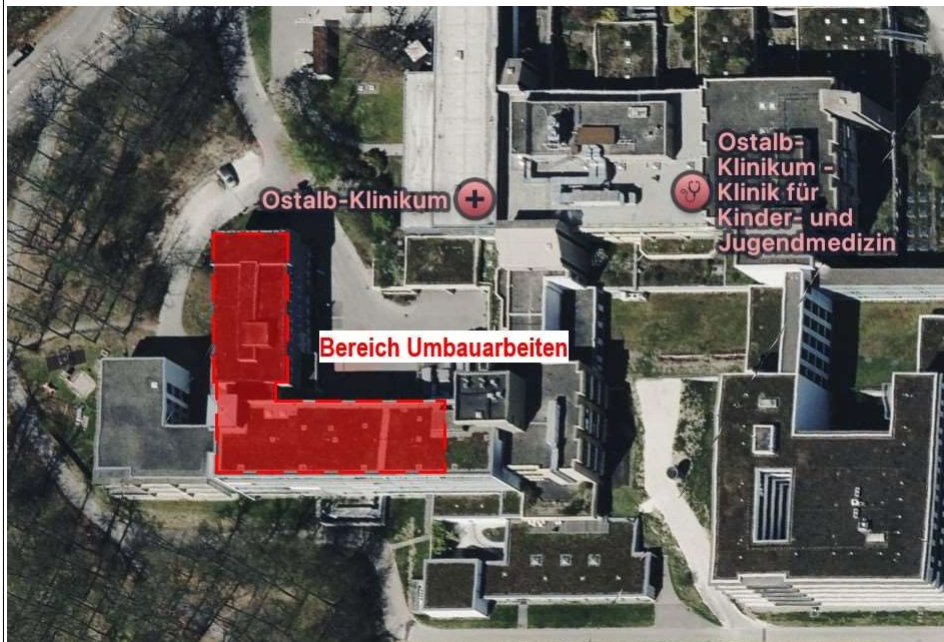
Deckblatt Trockenbauarbeiten

Bauherr:

**Eigenbetrieb Immobilien
Kliniken Ostalb
Im Kälblesrain 1
73430 Aalen**

Objekt:

**Erweiterung und Umstrukturierung der zentralen Notaufnahme
am Ostalbklinikum Aalen**



Gewerk

TROCKENBAUARBEITEN

Leistungsverzeichnis

OAK_Erweiterung_ZNA_EB (24004)

04	LV	Trockenbauarbeiten
Deckblatt Trockenbauarbeiten		
Baubeschreibung Allgemein Die interdisziplinäre Zentrale Notaufnahme mit ihren angeschlossenen Intensivüberwachungsplätzen am Ostalb-Klinikum Aalen stößt räumlich an ihre Grenzen und muss, um ihre im Rahmen des Restrukturierungsprozesses angedachte Aufgabe als großes Notfallzentrum bestmöglich erfüllen zu können, erweitert werden. Unter anderem ist geplant durch Anbauten mittels Module die beengten räumlichen Verhältnisse zu erweitern und die räumlichen Strukturen entsprechend der Neukonzeption umzugestalten. Die Baumaßnahme umfasst die Sanierung und Erweiterung einzelner Teilbereiche der Zentralen Notaufnahme. Nicht von der Baumaßnahme betroffene Bereiche und Anlagen bleiben im Bestand erhalten und werden soweit erforderlich, an die neuen technischen Anlagen angebunden bzw. angepasst. Aufgrund der zum Teil geänderten Nutzung der Räumlichkeiten sowie der geltenden normativen und betrieblichen Anforderungen sind umfangreiche bauliche und technische Anpassungen erforderlich.		

Leistungsverzeichnis

OAK_Erweiterung_ZNA_EB (24004)

04	LV	Trockenbauarbeiten
Baubeschreibung allgemein		
I. Allgemeine Situation der Baustelle und des Grundstücks 1.0 Lage, Verkehrsanbindung, Zufahrten und Erschließung etc. Lage: Aalen, Ostalbkreis mittlere Höhenlage ca. 447 m ü.NN Zufahrt: über Steinbeisstraße und über die Zufahrt zur zentralen Notaufnahme in den Innenhof 1.1.Grundstücks- und Gebäudedaten: Baugrundstück: 73430 Aalen, im Kälblesrain 1 Gebäudegröße: Bestand 2.0. Lagermöglichkeiten Auf dem Baugrundstück sehr bedingt vorhanden. Während der Durchführung der Bauarbeiten darf nur die zugewiesene, mit einem Bauzaun eingezäunte Fläche innerhalb des Baugrundstücks für Lagerzwecke oder Sonstiges herangezogen werden. Benötigt der Unternehmer weitere Flächen, ist deren Beschaffung seine Angelegenheit und ohne Kosten für den Auftraggeber. Die zur Verfügung gestellten Lagerfläche müssen nach Verlassen wieder in den ursprünglichen Zustand versetzt werden. 3.0 Sicherung der Baustelle Der Auftragnehmer hat die von ihm ausgeführten Leistungen und die ihm für die Ausführung übergebenen Gegenstände bis zur Abnahme vor Beschädigung und Diebstahl zu schützen. Den AG trifft im Verhältnis zum Unternehmer keinerlei eigene Sicherungspflicht. Bewachung und Verwaltung der Baustelleneinrichtung und Arbeitsgeräte des AN oder seiner Erfüllungsgehilfen, auch während der Arbeitsruhe, ist Sache des AN. Der AG ist dafür nicht verantwortlich, auch wenn diese sich auf seinem, Grund und Boden befinden. 4.0 Baustrom, Bauwasser und Bauschutt Baustrom, Bauwasser wird vor Ort hergestellt. Baureinigung Jeder Auftragnehmer ist nach DIN 18 299 (2.3) für die Beseitigung des Abfalls aus seiner Leistung zuständig. Zusätzlich ist nicht schadstoffbelasteter Abfall des AG bis zu 1 m3 zu entsorgen. Der Auftragnehmer hat Schutt, Abfälle, Restbaumaterialien, Verunreinigungen u. Verschmutzungen, die von seiner Arbeit herrühren unentgeltlich zu beseitigen. Kommt er der schriftlichen Aufforderung des AG hierzu nicht nach, so wird auf seine Kosten die Reinigung, Stellung von Containern und die Entsorgung durch die Bauleitung veranlasst und bei der Schlussrechnung in Abzug gebracht 5.0 Fürsorgepflicht		

Leistungsverzeichnis

OAK_Erweiterung_ZNA_EB (24004)

04	LV	Trockenbauarbeiten
I. Allgemeine Situation der Baustelle und des Grundstücks		
Die Baustelle muss dauerhaft mit einem Bauzaun verschlossen werden. Außerhalb des Bauzauns ist zu keiner Zeit Material o. Werkzeug zu lagern. Lärmbelästigung hat der AN zu vermeiden. Er hat die VDI-Richtlinien 2550 "Lärmabwehr im Baubetrieb und bei Baumaschinen einzuhalten. Besondere Vertragsbedingungen für Bauleistungen im laufenden Krankenhausbetrieb, Klinikspezifische Baustellenmaßnahmen: Sämtliche Arbeiten erfolgen während des Betriebes des Klinikums. Unterbrechungen der Arbeiten des AN bedingt durch Rettungs- und Notfalleinsätze sind zu dulden und zu dokumentieren. Sämtliche Baustellenfahrzeuge sind nach Anlieferung von Materialien etc. umgehend vom Innenhof auf zugewiesene Stellplätze durch das Klinikum zu verbringen. Diese Besonderen Vertragsbedingungen gelten ergänzend zur VOB/B für sämtliche Bauleistungen in den Liegenschaften der Kliniken Ostalb. Die den Vergabeunterlagen beigefügten Anlagen (z. B. Hausordnung, Brandschutzordnung, Fremdfirmenerklärung, Betriebsanweisungen und weitere Regelwerke) sind Bestandteil des Vertrages und vom Auftragnehmer sowie allen eingesetzten Nachunternehmern uneingeschränkt einzuhalten. 1. Krankenhausbetrieb Die Bauleistungen werden im laufenden Krankenhausbetrieb ausgeführt. Der Schutz von Patienten, Besuchern, Beschäftigten sowie die Aufrechterhaltung der Patientenversorgung haben jederzeit Vorrang. Der Auftragnehmer hat seine Leistungen so zu organisieren, dass Beeinträchtigungen auf das unvermeidbare Mindestmaß beschränkt bleiben. Den Anweisungen des Auftraggebers, des Koordinators sowie der zuständigen Fachabteilungen ist unverzüglich Folge zu leisten. 2. Arbeitszeiten Arbeitszeiten sowie lärm-, staub-, erschütterungs- oder geruchsintensive Arbeiten sind mit dem Auftraggeber abzustimmen. Kurzfristige Arbeitsunterbrechungen oder Terminverschiebungen aufgrund medizinischer Erfordernisse oder des Krankenhausbetriebes begründen keine gesonderten Vergütungs- oder Entschädigungsansprüche. 3. Brandschutz Die beigefügten Brandschutzunterlagen sind einzuhalten. Erforderliche An- und Abmeldungen der Brandmeldeanlage einschließlich aller Abstimmungen mit der Haustechnik erfolgen durch den Auftragnehmer. Der hierfür erforderliche organisatorische, zeitliche und personelle Aufwand ist vollständig in die Einheitspreise einzukalkulieren. 4. Hygiene und Infektionsschutz Die Vorgaben der Krankenhaushygiene sowie sämtliche durch den Auftraggeber angeordneten Hygiene-, Staubschutz- und Infektionsschutzmaßnahmen sind einzuhalten. Sämtliche Arbeiten mit Staubentwicklungen und sonstigen Schmutzentwicklungen sind mit der Hygieneabteilung, in Verbindung mit dem		

Leistungsverzeichnis

OAK_Erweiterung_ZNA_EB (24004)

04	LV	Trockenbauarbeiten
I. Allgemeine Situation der Baustelle und des Grundstücks		
technischen Bauamt - Zentrales Baumanagement der Kliniken Ostalb abzustimmen. Anweisungen durch vorgenannte Stellen sind unbedingt zu befolgen. Erforderliche Abschottungen, Reinigungsmaßnahmen, Schutzkleidung oder sonstige Schutzmaßnahmen sind Bestandteil der vertraglichen Leistung und mit den Vertragspreisen abgegolten. 5. Fremdfirmenkoordination Vor Arbeitsaufnahme sind sämtliche gemäß Vergabeunterlagen geforderten Erklärungen und Nachweise vorzulegen. Der verantwortliche Ansprechpartner des Auftragnehmers ist während der Ausführung erreichbar zu halten. Den Anweisungen des benannten Koordinators ist Folge zu leisten. 6. Medienabschaltungen Abschaltungen oder Eingriffe in Strom-, Wasser-, Heizungs-, Lüftungs-, Sanitär-, IT-, Brandmelde- oder medizinische Gasanlagen dürfen ausschließlich nach vorheriger Freigabe durch den Auftraggeber erfolgen. Erforderliche Abschaltungen sind rechtzeitig anzumelden. Eigenmächtige Abschaltungen oder Wiederinbetriebnahmen sind unzulässig. 7. Ordnung und Sauberkeit Der Auftragnehmer hat seinen Arbeitsbereich während der gesamten Ausführungszeit in einem ordentlichen und verkehrssicheren Zustand zu halten. Arbeitsbereiche sind mindestens arbeitstäglich besenrein zu reinigen. Bauschutt, Verpackungsmaterial und sonstige Abfälle sind regelmäßig zu entsorgen. Flucht- und Rettungswege, Feuerwehrezufahrten sowie Verkehrswege sind jederzeit freizuhalten. Verschmutzungen außerhalb des Arbeitsbereiches sind unverzüglich zu beseitigen. Kommt der Auftragnehmer dieser Verpflichtung nicht nach, ist der Auftraggeber berechtigt, die Reinigung auf Kosten des Auftragnehmers durchführen zu lassen. 8. Datenschutz Patientenbezogene Informationen sowie alle im Rahmen der Leistungserbringung bekannt werdenden vertraulichen Informationen sind streng vertraulich zu behandeln. Foto-, Film- oder Tonaufnahmen innerhalb der Klinik sind nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Auftraggebers zulässig. 9. Vergütung Mit den Vertragspreisen sind sämtliche Aufwendungen abgegolten, die zur Durchführung der Leistungen im laufenden Krankenhausbetrieb erforderlich sind. Hierzu zählen insbesondere Koordinations- und Abstimmungsleistungen, Brandmeldermanagement, Hygiene- und Staubschutzmaßnahmen, Schutzabschottungen, Reinigungsleistungen, Wartezeiten, Arbeitsunterbrechungen, organisatorische Aufwendungen sowie sämtliche erforderlichen Nebenleistungen. Hieraus entstehen keine gesonderten Vergütungs- oder Nachtragsansprüche. 10. Vertragsbestandteile Bestandteil des Vertrages sind insbesondere: · Hausordnung · Brandschutzordnung · Betriebsanweisung für Arbeiten durch Fremdfirmen · Fremdfirmenerklärung · Bestellung Koordinator · Checkliste für Auftraggeber		

Leistungsverzeichnis

OAK_Erweiterung_ZNA_EB (24004)

04	LV	Trockenbauarbeiten
I. Allgemeine Situation der Baustelle und des Grundstücks		
und Auftragnehmer · Vertraulichkeitsvereinbarung · Schweißerlaubnisschein (soweit erforderlich)		
II. ALLGEMEINE TECHNISCHE VERTRAGSBEDINGUNGEN - ATV 1.0 Zusätzliche Hinweise 1.1 Entsprechend zum Text der Positionen sind die beigefügten Pläne ergänzend zu beachten. 1.2 Es ist zu beachten, dass die Arbeiten in mehreren Abschnitten und während des laufenden Schulbetriebs durchgeführt werden müssen. Daraus geschuldete Arbeitsunterbrechungen und besondere Schutzmaßnahmen sind zu beachten und einzukalkulieren. Diese werden nicht separat vergütet. 1.3 Sollte eine oder mehrere Bedingung(en) dieses Vertrages gegen die VOB sein oder werden, wird davon die Wirksamkeit der VOB im übrigen nicht berührt. Für einen solchen Fall verpflichten sich die vertragsschließenden Parteien die unwirksame oder unwirksam gewordene Bestimmung durch eine der VOB entsprechende zu ersetzen, die dem wirtschaftlichen, ausführungsgemäßen Zweck dieses Vertrages am nächsten kommt. 1.4 Automatische Sortierung Die Verdingungsunterlagen wurden automatisch sortiert. Der Bieter hat die Vollständigkeit der Seitenzahlen zu prüfen und fehlende Blätter bei der ausschreibenden Stelle schriftlich oder fernmündlich anzufordern bzw. doppelte Blätter auszusortieren und zu vernichten. 2.0 Zusätzliche Ausschreibungsbedingungen 2.1 Angebotspreis Die Verdingungsunterlagen müssen vollständig ausgefüllt und rechtsverbindlich unterschrieben sein. Im Angebotspreis sind alle direkten und indirekten Aufwendungen des Bieters enthalten, die für eine termingerechte Herstellung der vertragsmäßigen Leistung erforderlich sind. Die Kosten für Kontrollen, Prüfungen und Leistungsabnahmen durch Dritte (z.B. TÜV und VdS), die aufgrund Gesetz, behördlicher Auflagen oder in den Verdingungsunterlagen gefordert werden, sind in dem Angebotspreis enthalten. 2.2 Unklarheiten, Unvollständigkeit der Leistungsbeschreibung Vor Abgabe des Angebotes hat sich der Bieter von allen preisbindenden Faktoren in Kenntnis zu setzen und diese im Angebot vollständig zu berücksichtigen. Dies gilt auch für offensichtliche Unklarheiten in den Verdingungsunterlagen. Auskünfte hat sich der Bieter bei dem Verfasser der Leistungsverzeichnisse (Architekt, Bauleitung oder Fachprojektant) eigenverantwortlich einzuholen. Er ist verpflichtet, sich vor Angebotsabgabe umfassende Ortskenntnisse durch Besichtigung des Grundstücks bzw. der Baustelle zu verschaffen. 2.3 Alternativen zur Bauausführung Angebote über Ausführungsalternativen sind möglich. Der Bieter ist berechtigt, die Leistungsbeschreibung durch Sondervorschläge im separatem Schreiben zu ergänzen. Diese werden		

Leistungsverzeichnis

OAK_Erweiterung_ZNA_EB (24004)

04	LV	Trockenbauarbeiten
II. ALLGEMEINE TECHNISCHE VERTRAGSBEDINGUNGEN - ATV		
jedoch nur dann gewertet, wenn die ausgeschriebene Leistung vollständig angeboten wird. Die übrigen Verdingungsunterlagen bleiben unverändert Angebotsbestandteil. 3.0 Zusätzliche Vertragsbedingungen 3.1 Maßangaben am Bau Der Auftragnehmer verpflichtet sich, von Dritten vorgenommene Gebäudeabsteckungen, Höhenangaben, Einmessungen etc. verantwortlich nachzuprüfen, auf evtl. Unstimmigkeiten hat er unverzüglich hinzuweisen und während der Vertragszeit zu sichern. Der Auftragnehmer sorgt für exakte Höheneinmessung seiner Leistungen. 3.2 Gemeinsame Nutzung Alle am Bau beteiligten Vertragsunternehmen des Auftraggebers haben sich gegenseitig die Mitbenutzung von Zufahrtswegen, Baustelleneinrichtungen, Gerüsten, Bauaufzügen etc. zu gestatten und im gegenseitigen Einvernehmen untereinander abzurechnen. Die Benutzung fremder Gerüste erfolgt auf eigene Gefahr des Auftragnehmers. 3.3 Winterschutzmaßnahmen Der Auftragnehmer sorgt für den Schutz vor Winterschäden und Grundwasser und die Beseitigung von Schnee und Eis, soweit dies im Zusammenhang mit seiner Bauleistung steht. 3.4 Materialmuster, Materialproben Auf Anforderung des Auftraggebers hat der Auftragnehmer rechtzeitig Materialmuster zur Auswahl zur Verfügung zu stellen. Entsprechend den gültigen Prüfnormen oder Prüfvorschriften führt der Auftragnehmer Materialproben und Qualitätsprüfungen durch. Entnommene Materialproben sind für die Dauer der Bauzeit aufzubewahren. Der Auftraggeber kann verlangen, dass der Auftragnehmer die Qualität der verwendeten Materialien und fertiggestellten Leistungen auf eigene Kosten nachweist. 3.5 Bauschild Es wird kein Bauschild aufgestellt. Firmenwerbung an der Baustelle nur nach vorheriger Absprache mit der Bauherrschaft zulässig. 3.6 Sicherung von Materialien Leistungen und Materialien, die dem Auftragnehmer vom Auftraggeber zur Verfügung gestellt werden, hat der Auftragnehmer auf eigene Kosten zu unterhalten sowie gegen Diebstahl und Fremdeinwirkung zu schützen. 3.7 Bestandsunterlagen Der Auftragnehmer hat Bestandspläne über die von ihm ausgeführten Leistungen anzufertigen und der Bauleitung in 3-facher Ausfertigung zu übergeben. Für die Anlagen der technischen Ausrüstung muss ein Satz Pläne farbig angelegt sein. Zu den Bestandsunterlagen zählen weiterhin u. a. Abnahmebescheinigungen der Behörden, Betriebsbeschreibungen sowie Abnahmebescheinigung des TÜV und VdS, Bedienungsanleitungen für haustechnische Anlagen, Bescheinigungen des Bedienungspersonals, in die Handhabung der Anlage eingewiesen zu sein. 3.8 Bauwesenversicherung Die Bauherrschaft schließt eine Bauwesenversicherung ab.		

Leistungsverzeichnis

OAK_Erweiterung_ZNA_EB (24004)

04	LV	Trockenbauarbeiten
II. ALLGEMEINE TECHNISCHE VERTRAGSBEDINGUNGEN - ATV		
3.9 Haftpflichtversicherung Der Auftragnehmer ist verpflichtet, Haftpflichtversicherungen mit ausreichend hohen Deckungssummen abzuschließen und dem Auftraggeber den bestehenden Versicherungsschutz vor Inangriffnahme der Arbeiten nachzuweisen. 3.10 Terminplan + Baustelleneinrichtungsplan Innerhalb von 12 Werktagen nach Auftragserteilung hat der Auftragnehmer seinen Terminplan über die vorgesehene Ausführung seiner Leistungen aufzustellen und darzulegen, wie die Leistungen im Rahmen der vereinbarten Ausführungsfristen erbracht werden. Der Terminplan ist mit der Bauleitung des Auftraggebers abzustimmen. Innerhalb von 12 Werktagen nach Auftragserteilung hat der AN (nur Rohbauunternehmer) einen Baustelleneinrichtungsplan auf der Grundlage des Lageplanes vorzulegen mit Darstellung der notwendigen Einrichtungsteile wie - Bauzaun mit Toren und Zufahrten - Container - Baustellen WC - Parkplätze für Bauleitung usw. - Baustraßen usw. 3.11 Verzug Ein einmal eingetretener Verzug des Auftragnehmers wird durch Fortschreiben von Terminen und Fristen nicht aufgehoben, eine evtl. verwirkte Vertragsstrafe ist mit der Bauleitung des Auftraggebers abzustimmen. 3.12 Gewährleistung Es wird eine Gewährleistungsbürgschaft in Höhe von 3 % der Bruttoabrechnungssumme verlangt. 3.13 Zeichnungen Die Massenermittlung als Voraussetzung für die Einreichung einer Schlussrechnung (Endabrechnung) hat auf der Grundlage der für die Ausführung gültigen Zeichnungen zu erfolgen. Alle für die Abrechnung erforderlichen Maße müssen aus diesen Unterlagen unmittelbar zu ersehen sein. Ein Satz aller Ausführungszeichnungen, auf die Bezug genommen wird, ist der Massenermittlung beizufügen. Änderungen sind in den Zeichnungen in roter Farbe deutlich zu kennzeichnen. 3.14 Bautagebuch Ein Bautagebuch ist zu führen und wöchentlich der Bauleitung vor zu legen. 4.0 Besondere Vertragsbedingungen 4.1 Unfallverhütung Der Auftragnehmer haftet in baupolizeilicher Hinsicht während der Ausführung seiner Arbeiten. Die Arbeiten dürfen nur von "fachkundigen Personen" geleitet und beaufsichtigt werden, die für Art und Schwierigkeit des zu erstellenden Gebäudes ausreichende Ausbildung und Erfahrung besitzen. Die aufsichtsführenden Personen müssen mit den einschlägigen Sicherheitsvorschriften der Berufsgenossenschaft, der LBO, AVO usw. vertraut und außerdem in Erster Hilfe ausgebildet sein. Ein Notfall-Alarm-Plan ist der Bauleitung vorzulegen und nach Genehmigung in den Baubüros sichtbar aufzuhängen. Die aufsichtsführenden Personen haben sich während den gesamten Arbeiten auf der Baustelle aufzuhalten. Die auf der Baustelle Tätigen haben ausnahmslos einen Schutzhelm zu tragen. Bei Nichtbefolgen der Sicherheitsmaßnahmen behält sich die Bauleitung vor, einzelne Beschäftigte von der Baustelle zu weisen. Auch für		

Leistungsverzeichnis

OAK_Erweiterung_ZNA_EB (24004)

04 LV Trockenbauarbeiten

II. ALLGEMEINE TECHNISCHE VERTRAGSBEDINGUNGEN - ATV

Besucher der Baustelle sind Schutzhelme vorzuhalten.

4.2 Haftung

Über seine Unternehmerhaftung hinaus haftet der AN für sämtliche von ihm, seinen Lieferanten bzw. Subunternehmern verursachten Beschädigungen etc. und evtl. daraus entstehenden Folgekosten. Dies gilt auch bei Beschädigungen von Straßen, Gehwegen, Nachbargebäuden und Grundstücken. Für sämtliche Schäden an Einrichtungen, Geräten, Maschinen, Werkzeugen, Rüstungen und dgl. sowie für Wertminderungen und etwaiges Abhandenkommen von Geräten, Werkzeugen, auch von nicht eingebauten Bau-, Bauhilfs- und Betriebsstoffen trägt der Auftragnehmer die Gefahr, auch in Fällen höherer Gewalt. Für bauseits gelieferte Bau-, Bauhilfs- und Betriebsstoffe gilt das gleiche wie vor beschrieben. Der Auftragnehmer hat folgende Betriebshaftpflichtversicherungen:

a.) für Personalschäden mit

EUR.....bei.....Versicherung

b.) für sonstige Schäden mit EUR

.....bei.....Versicherung

5.0 Fachbauleitererklärung

Für das Bauvorhaben benennen wir als verantwortlichen Fachbauleiter gem.

Bau0 Gewerk

Herrn.....

Ein Wechsel in der Person des Fachbauleiters ist dem Architekten rechtzeitig und eigenverantwortlich vor Beginn der Arbeiten anzuzeigen

Ort/Datum.....

Stempel/Unterschrift.....

Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen

Trockenbauarbeiten

1 Grundlagen

Für die Leistungen dieses Gewerks gelten die VOB Teil C, insbesondere ATV DIN 18340 Trockenbauarbeiten, und die Allgemein Anerkannten Regeln der Technik.

Ergänzend hierzu gelten die Regelwerke der nachstehend genannten Herausgeber in der zum Zeitpunkt der

Ausführung gültigen Fassung als Grundlage von Kalkulation und Arbeitsausführung:

AGI: Arbeitsgemeinschaft Industriebau e. V.,

BAF: Bundesverband Ausbau und Fassade im ZDB,

BAKT: Bundesarbeitskreis Trockenbau,

BFS: Bundesausschuss Farbe und Sachwertschutz e. V.,

GIPS: Bundesverband der Gipsindustrie e. V.,

BVS: Bundesverband Systemböden e. V.,

Leistungsverzeichnis

OAK_Erweiterung_ZNA_EB (24004)

04	LV	Trockenbauarbeiten
ZTV Trockenbauarbeiten		
DGfdB: Deutsche Gesellschaft für das Badewesen e. V., DGUV: Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung e. V., DIN: Deutsches Institut für Normung e. V., RAL: Deutsches Institut für Gütesicherung und Kennzeichnung e. V., SAF: Fachverband der Stuckateure für Ausbau und Fassade, VdS Schadenverhütung GmbH. 2 Vorleistung und Planung Innerhalb von 10 Tagen nach Auftragserhalt, in jedem Fall jedoch rechtzeitig vor Materialdisposition und Ausführungsbeginn, wird der AN dem AG unaufgefordert den Teil seiner späteren Dokumentation übergeben, aus dem alle bauaufsichtlichen Zulassungen, Prüfungszeugnisse, Einbaubedingungen und technischen Eigenschaften der vom AN zum Einbau vorgesehenen Produkte ersichtlich sind. Der AN hat den AG auf die für die angebotenen Leistungen erforderlichen bauseitigen Vorleistungen rechtzeitig vor Ausführungsbeginn der an ihn beauftragten Leistungen hinzuweisen. Soweit Toleranzen aus Vorleistungen vom AN beseitigt werden, erstellt der AN vor Beseitigung oder Ausgleich der Toleranzen ein Aufmaß über diese Leistungen. Nach Leistungserbringung ist die Abrechnung des Aufwands zur Toleranzbeseitigung nicht mehr nachvollziehbar. Daher wird der AN das diesbezügliche Aufmaß vom AG rechtzeitig vor Arbeitsausführung als Grundlage seines Vergütungsanspruchs prüfen lassen. Der AN plant eigenverantwortlich seinen baustelleninternen Arbeitsablauf. Hieraus folgernd sind alle eventuellen bauablaufbedingten Aufwendungen für Hebezeuge, Mobilkraneinsätze, Bauzwischenzustände, Provisorien, Unterstützungen, Tragrüstungen, Lehren etc. integraler Leistungsbestandteil des AN und werden nicht gesondert vergütet, soweit nicht in Leistungspositionen ausdrücklich abweichend beschrieben. Soweit der AN wartungspflichtige Anlagen, Bauelemente oder -leistungen ausführt, wird er unaufgefordert und rechtzeitig vor Abnahme seiner Leistungen dem AG Wartungsverträge vorlegen, die für die Dauer des Gewährleistungszeitraums alle zur Erhaltung der Gewährleistungsansprüche des AG erforderlichen Leistungen enthalten, und um ggf. bestehende bauaufsichtliche Anforderungen an regelmäßige Wartungen und Prüfungen zu erfüllen. Vor Beginn der Arbeiten ist vom AN eine Werkstatt- und Montageplanung für alle Anschlüsse, Abschlüsse und Deckenkonstruktionen zu erstellen und dem AG vor Ausführung zur Prüfung und Freigabe vorzulegen. Bestandteil der Werkstatt- und Montageplanung des AN sind u. a.:		

Leistungsverzeichnis

OAK_Erweiterung_ZNA_EB (24004)

04	LV	Trockenbauarbeiten
ZTV Trockenbauarbeiten		
Prüfung und Berücksichtigung der voraussichtlichen Trocknungszeiten im Hinblick auf den Bauzeitenplan, Durchbrüche in Wänden und Decken mit Anforderungen an Brand- und Schallschutz, rechtzeitig vor Ausführungsbeginn Überprüfung der bauseitigen Untergrundbeschaffenheit auf Eignung für die eigene Leistung in Bezug auf Haftzugfestigkeit bei Erfordernis, Nachweise statischer, brandschutz-, schallschutz-, wärmeschutz- und sicherheitstechnischer Art, Fugen, Überprüfung der tatsächlichen Einbauhöhen bezogen auf das gesamte Ausbausystem, Prüfung der AG-seitigen Planung auf Anordnung von Streiflichtquellen.		
Unverzüglich nach Auftragserteilung sieht der AN die TGA- und die ELT-Fachplanung sowie ggf. das BS-Konzept unaufgefordert ein. Der AN fordert von den Gewerken ELT, TGA und Innentüren unaufgefordert die Einbauanleitungen für jegliche Einbauteile, Schottungen, BS-Klappen und Türelemente an, um diese im Rahmen seiner Werkstatt- und Montageplanung zu sichten und geeignete Einbausituationen als Vorleistung für die anderen Gewerke erstellen zu können. Der AN legt unaufgefordert Montagepläne vor, die - in Abstimmung auf die von den TGA-Gewerken durchzuführenden Medien und deren Einbaubedingungen aus Brandschutzanforderungen - die genaue Lage der Tragprofile der Unterkonstruktion erkennen lassen.		
Sämtliche Oberwände bzw. Wandschotts oberhalb flurquerender Türen sind detailliert in ihrer Medienbelegung und Unterkonstruktionsausbildung vom AN rechtzeitig vor Beginn der Arbeiten und in Abstimmung auf die TGA-Gewerke zu planen.		
3 Ausführung und Konstruktion		
3.1 Ausführung		
3.1.1 Allgemeine Grundlagen zur Kalkulation		
Der nutzungsbezogene Mindestschallschutz gemäß VDI ist einzuhalten, weiterhin prinzipiell erhöhter Schallschutz nach DIN 4109.		
Sind Befestigungen von Bauteilen an Vorsatzschalen erforderlich, hat der AN dafür zu sorgen, dass verdeckte Rohre und Leitungen nicht beschädigt werden.		
Für die Beplankung sind, soweit nicht anders beschrieben, Platten mit mindestens 12,5 mm Dicke und einer möglichst festen Oberfläche zu verwenden. Beplankungen unter Fliesen- und Plattenbelägen sind mindestens 2-lg. auszuführen.		
Mit dem AG ist Rücksprache zu halten, ob Türen im Endzustand eingebaut werden		

Leistungsverzeichnis

OAK_Erweiterung_ZNA_EB (24004)

04	LV	Trockenbauarbeiten
ZTV Trockenbauarbeiten		
können. Der AN hat zu klären ob, bedingt durch den Bauablauf, eine Zwischenlagerung der Türblätter erforderlich ist bzw. das Anbringen von provisorischen Öffnungsbeschlägen mit anschließendem Gangbarmachen der Türen erforderlich ist.		
Sämtliche Revisionsöffnungen sind mit Aluminium-Rahmenkonstruktionen mit Gipsplatteneinlage auszuführen, soweit nicht detailliert abweichend beschrieben.		
3.1.2 Produkte		
Für die Konstruktion sind die Zulassungen und Prüfbescheide sowie die Richt- und Systemzeichnungen des jeweilig gewählten Herstellers maßgebend. Dabei ist das System zu bevorzugen, welches bei gleicher Wanddicke die höchsten Schalldämmwerte erreicht und die anderen bauphysikalischen Anforderungen ausreichend abdeckt. Für das vom AN zur Ausführung vorgesehene Herstellersystem ist rechtzeitig vor Ausführung die Zustimmung vom AG einzuholen.		
In Feucht- und Kellerräumen sind mindestens feuchtraumgeeignete hydrophobierte Gipsplatten (GKBI) einzubauen. Dies gilt auch für die untere Lage bei doppelagigen Beplankungen. Geschnittene Kanten imprägnierter Platten sind nachzuimprägnieren.		
Der Einbau von Gips- oder Gipskartonbauplatten (Gewerbebereiche, Schwimmbad- und Sporthallenduschen etc.) - auch hydrophobierter Platten - in feuchtigkeitsgefährdeten, hochbeanspruchten Bereichen ist untersagt. Gegebenenfalls weist der AN den AG hierauf gesondert hin, wenn der AG für solche Bereiche gipshaltige Werkstoffe vorgesehen hat.		
3.1.3 Anschlüsse, Durchdringungen, Fugen		
Anschlüsse an thermisch beanspruchte Bauteile bzw. Einbauteile sind beweglich auszubilden. Anschlüsse an angrenzende Bauteile sind, sofern in den Unterlagen nicht anders beschrieben oder angegeben, stumpf auszuführen. Haarfugen sind zulässig.		
Werden Flächendichtungen in Ausnahmefällen von Befestigungselementen durchdrungen, sind diese ebenfalls abzudichten. Hierfür sind Formteile aus dem verwendeten Abdichtungssystem zu verwenden, die geeignet sind für die Verwendung zusammen mit der Flächendichtung.		
Querschnittsschwächungen bzw. -veränderungen von Bauteilen (Dehnfugen, unterschrittene Sockel etc.) sind stets mit der gleichen Anzahl von Beplankungslagen auszuführen wie nebenliegende Wandflächen.		

Leistungsverzeichnis

OAK_Erweiterung_ZNA_EB (24004)

04	LV	Trockenbauarbeiten
ZTV Trockenbauarbeiten		
Im Übergang von verschiedenen Flächen (z. B. Dach-Wand), beim Anschluss an andere Bauteile oder -elemente sowie bei Wandanschlüssen sind stets Trennfugen mit Abschlussprofilen zu erstellen. Diese sind anschließend dauerelastisch, abreißsicher und überstreichfähig zu verfugen. Alle Deckenanschlüsse (an Stützen, Außen- und Innenwände sowie Trennwände) sind so auszuführen, dass alle Bauteilanforderungen gewährleistet werden. Die zu erwartenden Bewegungen der Wände und der Decken müssen ohne Beeinträchtigung möglich sein. Plastisch verschlossene Fugen sind grundsätzlich zu hinterfüllen, um eine Dreiflankenhaftung zu vermeiden. Als Hinterfüllung sind geschlossenzellige, nicht saugende Materialien zu verwenden. Anschlüsse zwischen Unterkante Rohbaukonstruktion und Oberkante Wand sind entsprechend den möglichen Verformungen unter Berücksichtigung der bauphysikalischen Anforderungen als Gleitanschlüsse gemäß Herstellerangaben auszubilden. Bei Rohr-/Kalandurchführungen etc. durch Wände im unmittelbaren Bereich von Gleitanschlüssen sind mittels vierseitiger Auswechslungen die gleitenden Deckenanschlüsse um den Durchbruch herumzuführen. 3.1.4 Unterkonstruktion - allgemein Für Nassraumbereiche mit hoher Feuchtigkeitsbeanspruchung sind als Metallunterkonstruktion verzinkte und korrosionsgeschützte Stahlblechprofile sowie korrosionsgeschützte Befestigungsmittel zu verwenden. Zargenaussteifungsprofile müssen so ausgeführt werden, dass die Bauwerksbewegungen bei größeren Deckendurchbiegungen aufgenommen werden können (z. B. durch Teleskopanschlüsse oder Anschlusswinkel mit ausreichender Federwirkung). Die Unterkonstruktionen für demontable Systeme müssen in jeder Lage gegen seitliches Verschieben gesichert sein. Auch beim Entfernen einer ganzen Plattenreihe darf sich die Unterkonstruktion nicht verschieben. Dabei darf die Zugänglichkeit, soweit es erforderlich ist, zum Deckenhohlraum und der darin liegenden technischen Teile nicht beeinträchtigt werden. Im Bereich von Türen oder ähnlichen Teilen, durch die die Decke seitlich in horizontaler oder anderer Richtung beansprucht werden könnte, sind zusätzliche Diagonalaussteifungen einzubauen. 3.1.5 Spachtelung, Oberflächen		

Leistungsverzeichnis

OAK_Erweiterung_ZNA_EB (24004)

04	LV	Trockenbauarbeiten
ZTV Trockenbauarbeiten		
Der AN prüft vor Ausführung von oberflächensichtig verbleibenden Arbeiten, ob in der späteren Nutzung Streiflicht entstehen kann oder künstliche Beleuchtung geplant ist. In diesem Fall sind Oberflächen nach Q4 streiflichttauglich herzustellen. Die Versorgung der Streiflichtquellen während der Ausführung erfolgt durch den AN. Ist für einen Raum Gussasphalt als Bodenaufbau vorgesehen, dürfen Spachtelarbeiten erst im Anschluss daran durchgeführt werden. Es ist zu vermeiden, dass gespachtelte Flächen mit Warmluft beaufschlagt werden. Sichtbare Stoßfugen umlaufender Bekleidungen sind auf Gehrung herzustellen, soweit nicht produktspezifisch eine andere Ausführung vorgesehen ist. Plastische Verfugungen sind grundsätzlich mit überstreichbarem Material auszuführen. Die Ausführung der Innenecken von Wänden, die erkennbar nur vliesarmiert und/oder gestrichen werden, erfolgt stets mit Inneneckformteilen. Der AN erkundet unaufgefordert, welche Wandoberflächen vom Folgegewerk mit Fliesen belegt werden, und spachtelt in diesen Bereichen die Oberfläche lediglich in Qualität Q1 mit 10 cm breit verspachtelten Fugen zur späteren Aufnahme von Fliesenbelägen. 3.1.6 Beplankung An Türen ist die Beplankung im Sturzbereich mit ausgeklinktem Anschnitt auszuführen (Beplankungsfuge verläuft nicht in einer Flucht mit der Türzarge). Alle sichtbaren Innen- und Außenecken sind, sofern nicht anders beschrieben, mit GK-Formteilen auszuführen. Bereiche mit hoher Feuchtebeanspruchung müssen mit feuchtigkeitsunempfindlichen, zementgebundenen Platten in allen Beplankungslagen beplankt werden. Dies betrifft insbesondere alle nicht häuslichen Nassbereiche und gewerblichen Nassbereiche. Die Stöße dieser Platten sind zu verkleben, um die Anforderungen an feuchtigkeitsunempfindliche Untergründe zu erfüllen. 3.1.7 Brandschutz Die Einbauanleitungen aller von Drittgewerken verbauten Produkte, die in Trockenbaukonstruktionen liegen oder diese tangieren, sind vom AN selbsttätig bei dem AG abzufordern, um die für diese Produkte erforderlichen Einbausituationen erstellen zu können (so beispielsweise die Einbauanleitungen von		

Leistungsverzeichnis

OAK_Erweiterung_ZNA_EB (24004)

04	LV	Trockenbauarbeiten
ZTV Trockenbauarbeiten		
Brandschutzklappen, damit der AN die verstärkten Profile, die Laibung und den umlaufenden Spalt um die Klappen maßhaltig und zulassungsgerecht herstellen kann). Trockenbauwände mit Schall- oder Brandschutzanforderungen sind in mindestens 150 mm Wandstärke auszuführen, sofern Lichtschalter und Steckdosen in der Wand vorgesehen sind, um die erforderlichen Brand- und Schallschutzanforderungen auch im Bodenbereich hinter Hohlwanddosen herstellen zu können. Sind in der Planung des AG Wände mit Brand- oder Schallschutzanforderungen in geringer Wandstärke als 150 mm vorgesehen, so meldet der AN hiergegen Bedenken an. Öffnungen für Schalter- und Abzweigdosen sind entsprechend den Elektroinstallationsplänen bzw. nach Angabe des Elektrikers herzustellen. Bei Trennwandkonstruktionen mit Brandbeanspruchungen sind die Elektrodosen in Gips einzubetten oder rückseitig abgekoffert oder mittels zugelassener Hohlwanddosen auszuführen. Keinesfalls sind sich gegenüberliegende Elektrodosen zulässig ohne Hinterfüllung mit Mineralwolle oder Gipsmörtel. Durchführungen durch brand- oder schallschutzqualifizierte Trockenbauwände sind stets mit Auslaibung aus Blech und Beplankung entsprechend dem Hauptbauteil im Laibungsbereich auszuführen. Werden Brandschutzklappen in Trockenbauwände eingebaut, so hat der AN nach Ausführung der ersten BS-Klappe die Zustimmung des RLT-Prüfingenieurs zur getätigten Ausführung einzuholen. Erst nach dessen Zustimmung sind weitere BS-Klappen im Trockenbau einzubauen. 3.1.8 Türen Türöffnungen sind unabhängig vom Türblattgewicht stets mit eingestellten UA-Verstärkungsprofilen auszuführen. Soweit Rohrrahmentüren, auch von Drittgewerken, an oder zwischen Trockenbauwänden zum Einbau vorgesehen sind, sind die Einbauanleitungen der Türen zu beachten. In solchen Situationen sind in der Regel mindestens Quadratrohre von 50 x 50 x 4 mm mit teleskopierbaren Deckenanschlüssen vorzusehen. Sind solche Unterkonstruktionen nicht vorhanden, meldet der AN rechtzeitig vor dem Schleifen der zweiten Wandseite Bedenken gegen den Türeinbau an. 3.2 Bauphysik Soweit außenseitig keine oder nur eine Dämmung geringer Stärke (< 6 cm im Laibungsbereich) aufgebracht		

Leistungsverzeichnis

OAK_Erweiterung_ZNA_EB (24004)

04	LV	Trockenbauarbeiten
ZTV Trockenbauarbeiten		
wird, soll eine zusätzliche Laibungsinwendendämmung vorgesehen werden. Als Material hierfür sind Kalziumsilikatplatten zu verwenden, sofern nicht ausdrücklich etwas anderes beschrieben ist. Der AN weist den AG ggf. auf das Erfordernis der vorbeschriebenen Laibungsinwendendämmung hin.		
01 Titel Baustelleneinrichtung		
01.1	Baustelleneinrichtung	
	Einrichten und Räumen der Baustelle	
	Vorhalten der Baustelleneinrichtung für sämtliche in der Leistungsbeschreibung aufgeführten Leistungen. Gerüste bis 2,50 m Arbeitsbühnenhöhe sind vom Unternehmer ohne besondere Vergütung zu stellen und vorzuhalten, darüber hinausgehende Leistungen werden gesondert vergütet. Einzukalkulieren sind das Vorhalten sämtlicher benötigter Maschinen, Schrägaufzug, Leitern und die Gerätschaften, welche zur Durchführen der jeweiligen Arbeiten benötigt werden.	
	Wichtiger Hinweis: Bitte beachten Sie, dass nicht die volle Leistung auf einmal erbracht werden kann, da die Baumaßnahme in mehreren Bauabschnitten ausgeführt wird. Dies ist in die Einheitspreise einzukalkulieren!	
	1 psch	GP
Summe Titel 01		
	Baustelleneinrichtung, Netto:	
02 Titel Abbruch und Stemmarbeiten		
02.2	Herstellen einer sauberen Schnittkante Estrich Kleinflächen	
	Herstellung einer sauberen und maßhaltigen Schnittkante im Estrich im Bereich der zu schließenden Wände, Türdurchgänge sowie bei der Verbreiterung bestehender Türdurchgänge. Die Schnittkante ist so vorzubereiten, dass die Unterkonstruktion der Tragständer ordnungsgemäß und fluchtgerecht auf dem Rohboden montiert werden kann.	
	Estrichstärke: ca 6 cm.	
	Wichtiger Hinweis: Bitte beachten Sie, dass nicht die volle Leistung auf einmal erbracht werden kann, da die Baumaßnahme in mehreren Bauabschnitten ausgeführt wird. Dies ist in die Einheitspreise einzukalkulieren!	
	5 m	EP GP
	Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

OAK_Erweiterung_ZNA_EB (24004)

04	LV	Trockenbauarbeiten		
02	Titel	Abbruch und Stemmarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
02.3	Aufnehmen Zementestrich kleinteilig Türbereiche, bis 1,20 m, h= 10 cm Aufnehmen Zementestrich kleinteilig Türbereich Fläche : Länge: bis 1,20 m Breite: bis 20 cm (entsprechend GK Wand) Höhe: gesamt 10 cm Zementestrichstärke: ca. 6 cm Aufnehmen und Entsorgung der Estrich-WD und Trittschalldämmplatten d= bis 50 mm/PS und mineralisch einschl. PE Folie - als Komplettabbruch - einschl. fachtechnischer Entsorgung - fachgerechtes Einpacken des Materials direkt an der Entsorgungsstelle in geeignetes Verpackungsmaterial - reißfest und staubdicht verklebt/geschlossen - einschl. Abtransport und Entsorgung sowie Deponiegebühren Wichtiger Hinweis: Bitte beachten Sie, dass nicht die volle Leistung auf einmal erbracht werden kann, da die Baumaßnahme in mehreren Bauabschnitten ausgeführt wird. Dies ist in die Einheitspreise einzukalkulieren!			
		2 St	EP	GP
02.4	Aufnehmen Zementestrich für GK Trennwände Aufnehmen Zementestrich für die Aufstellung von GK Trennwänden GK Trennwände Bautiefe: 15 cm Höhe Estrich einschl. WD: gesamt 10 cm Zementestrichstärke: ca. 5 cm Aufnehmen und Entsorgung der Estrich-WD und Trittschalldämmplatten d= bis 50 mm/PS und mineralisch einschl. PE Folie als Komplettabbruch			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

OAK_Erweiterung_ZNA_EB (24004)

04	LV	Trockenbauarbeiten		
02	Titel	Abbruch und Stemmarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	- einschl. fachtechnischer Entsorgung - fachgerechtes Einpacken des Materials direkt an der - Entsorgungsstelle in geeignetes Verpackungsmaterial - reißfest und staubdicht verklebt/geschlossen - einschl. Abtransport und Entsorgung sowie Deponiegebühren Wichtiger Hinweis: Bitte beachten Sie, dass nicht die volle Leistung auf einmal erbracht werden kann, da die Baumaßnahme in mehreren Bauabschnitten ausgeführt wird. Dies ist in die Einheitspreise einzukalkulieren!			Übertrag:
		20 m	EP	GP
Summe Titel 02		Abbruch und Stemmarbeiten, Netto:		
03	Titel	Trockenbauwände		
03.1	Schließung von Türöffnungen bis 1,20 x 2,60 m Q2 Schließung von Türöffnungen in den Bereichen der vor beschriebenen, ausgebauten Türelemente Breite: bis 1,20 m Höhe: OK RD bis UK Quertraverse alte Tür ca. 2,60 m Bestehend aus einarbeiten der UK in die bestehende Nische als Nichttragende innere Trennwand DIN 4103-1 als Montagewand, Höhe: bis 3,50 m Dicke: 15 cm Ausführung wie folgt: Unterkonstruktion: Umlaufende Anschlüsse starr / Anarbeiten in die bestehenden Türleibungen untere Anschlüsse Stahlbetonbodenplatte obere Anschlüsse Stahlbetondecke bzw. Türsturz C-Profil Ausführung mit Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN 18182-1, Metallständer CW 100, Boden und Deckenanschlüsse mit Randprofilen UW 100/40, Befestigung mit bauaufsichtlich zugelassenen			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

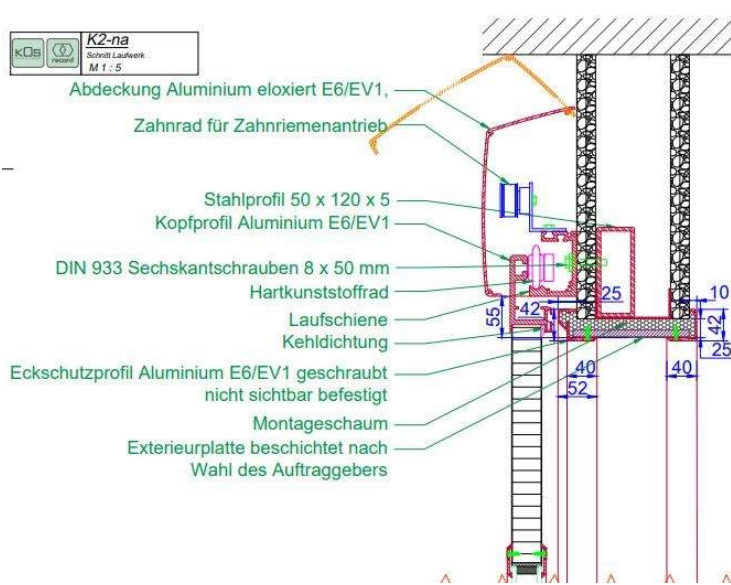
Leistungsverzeichnis

OAK_Erweiterung_ZNA_EB (24004)

04	LV	Trockenbauarbeiten		
03	Titel	Trockenbauwände		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Befestigungsmitteln. Dämmschicht aus Mineralwolle nach DIN EN 13162, Dicke 2 x 40 mm, Gesamtdicke 80 mm Wärmeleitfähigkeit $\lambda \leq 0,040 \text{ W/(mK)}$, längenbezogener Strömungswiderstand nach DIN EN 29053: $r \geq 5 \text{ kPa} \cdot \text{s/m}^2$ Dicke / Gewicht entsprechend Schallschutzanforderungen, einlagig, dicht stoßen, abrutschsicher verlegen. Beplankung beidseitig aus Gipskartonplatte (GKB nach DIN 18180) zweilagig, Plattendicke 12,5 mm, Verarbeitung gemäß DIN 18181, stumpf stoßen, Verschraubung und verspachteln zu den vorbereiteten Anschlüssen / GK Bestand einschl. Einlegen von Gewebestreifen umlaufend zu den Bestandskanten Verspachtelung gem. technischem Blatt des Herstellers. Oberflächengüte Q2 gemäß ZTV. Produkt der Planung: Knauf W 112 Hersteller / Typ: , , vom Bieter einzutragen Wichtiger Hinweis: Bitte beachten Sie, dass nicht die volle Leistung auf einmal erbracht werden kann, da die Baumaßnahme in mehreren Bauabschnitten ausgeführt wird. Dies ist in die Einheitspreise einzukalkulieren!		Übertrag:	
		7 m²	EP	GP
03.2	Verstärkung Stahlprofil für Schiebetür Liefern und Einbau von einem Stahlprofil 50x120x5 mm. Zur Befestigung einer Laufschiene für schwere Schiebetüren, muss in die Trockenbauwand ein Stahlprofil nach Vorgabe Türenlieferant eingebaut werden. Material. Stahlprofil 50x120x5 mm			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

OAK_Erweiterung_ZNA_EB (24004)

04	LV	Trockenbauarbeiten		
03	Titel	Trockenbauwände		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Länge: 150 mm			Übertrag:
	Detailskizze			
				
	Wichtiger Hinweis: Bitte beachten Sie, dass nicht die volle Leistung auf einmal erbracht werden kann, da die Baumaßnahme in mehreren Bauabschnitten ausgeführt wird. Dies ist in die Einheitspreise einzukalkulieren!	2 St	EP	GP
03.3	Zulage GKBI Platten 12,5mm (imprägniert) Zulage zu den vor beschriebenen Wandoberflächen für die Ausführung in Gipskarton Bauplatten imprägniert (GKBI nach DIN 18180) Plattendicke: 2 x12,5 mm Einbauhöhe: bis 4,00 m Wichtiger Hinweis: Bitte beachten Sie, dass nicht die volle Leistung auf einmal erbracht werden kann, da die Baumaßnahme in mehreren Bauabschnitten ausgeführt wird. Dies ist in die Einheitspreise einzukalkulieren!	15 m²	EP	GP
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

OAK_Erweiterung_ZNA_EB (24004)

04	LV	Trockenbauarbeiten		
03	Titel	Trockenbauwände		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
03.4	Gipskartonständerwände d=150 mm, Rw,R 53 dB, Q2 Einfachständerwand Montagewand Nichttragende innere Trennwand DIN 4103 Teil 1 als Montagewand, Einbaubereich 2 raumtrennend, in Ständerbauart, beidseitig bekleidet/beplankt, Achsraster: 600 mm, Dicke: 150 mm Höhe: bis 3,50 m. Brandschutz: F 30 Unterkonstruktion Ausführung mit Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN 18182-1, Metallständer CW 100 mm , Boden und Deckenanschlüsse mit Randprofilen UW Befestigung mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln. • Seitliche Anschlüsse starr • Untere Anschlüsse Betonboden/Estrich • Oberer Anschluß an Stahlbetondecke Unterkonstruktion verdeckt Dämmschicht aus Mineralwolle nach DIN EN 13162 Ausführung entsprechend Schallschutzanforderungen Rw,R 53 db Brandschutzanforderungen: ohne Anforderungen Wärmeleitfähigkeit $\lambda \leq 0,040 \text{ W/(mK)}$ längenbezogener Strömungswiderstand nach DIN EN 29053: $r \geq 5 \text{ kPa} \cdot \text{s/m}^2$ Dicke: 80 mm Gewicht entsprechend Schallschutzanforderungen einlagig, dicht stoßen, abrutschsicher verlegen. Bekleidung/Beplankung beidseitig aus Ausbauplatte GKBI nach DIN EN 520, Typ H2 Verarbeitung gemäß DIN 18180, zweilagig, Plattendicke 2x12,5 mm je Seite stumpf stoßen, verschrauben und verspachteln. (GKBI nach DIN 18180) anstrichfertig vollflächig verspachteln			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

OAK_Erweiterung_ZNA_EB (24004)

04	LV	Trockenbauarbeiten		
03	Titel	Trockenbauwände		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	einschl. vollflächiger Oberflächenschliff Montage und Verspachtelung entsprechend technischem Blatt des Herstellers Anforderung Oberfläche Q2 Wichtiger Hinweis: Bitte beachten Sie, dass nicht die volle Leistung auf einmal erbracht werden kann, da die Baumaßnahme in mehreren Bauabschnitten ausgeführt wird. Dies ist in die Einheitspreise einzukalkulieren! Übertrag:			
		75 m²	EP	GP
03.5	Gipskartonständerwände F90 d=150 mm, R_{wv} 53 dB, dB F30, Q3 Kleinfläche Montagewand mit Brandschutz in Kleinfläche / Flure - Brandabschnitte Nichttragende innere Trennwand DIN 4103 Teil 1 als Montagewand, Einbaubereich 2 raumtrennend, in Ständerbauart, beidseitig bekleidet/beplankt, Achsraster 600 mm, Dicke: 150 mm Höhe: bis 2,50 m. Feuerwiderstandsklasse DIN 4102-2: F90 Unterkonstruktion Ausführung mit Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN 18182-1, Metallständer CW 100 mm, Boden und Deckenanschlüsse mit Randprofilen UW 100 Befestigung mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln. Seitliche Anschlüsse starr an Stahlbetonstützen und GK Trockenbau im Bestand • untere Anschlüsse Betonboden • oberer Anschluß an Stahlbetondecke • Unterkonstruktion verdeckt Dämmschicht aus Mineralwolle nach DIN EN 13162 Ausführung entsprechend Schallschutzanforderungen R_w, R 53 db Brandschutzanforderungen : mit Anforderungen/gemäß Systemzulassung Wärmeleitfähigkeit $\lambda \leq 0,040 \text{ W/(mK)}$ Übertrag:			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			

Leistungsverzeichnis

OAK_Erweiterung_ZNA_EB (24004)

04	LV	Trockenbauarbeiten		
03	Titel	Trockenbauwände		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	längenbezogener Strömungswiderstand nach DIN EN 29053: r $\geq 5 \text{ kPa} \cdot \text{s/m}^2$ Dicke: 2 x 40 mm Gewicht entsprechend Schallschutzanforderungen einlagig, dicht stoßen, abrutschsicher verlegen. Bekleidung/Beplankung Beplankung beidseitig aus Gipsplatten GKFI DIN 18180 Plattendicke: 2 x 12,5 mm je Seite Verarbeitung gemäß DIN 18181. Verarbeitung gemäß DIN 18181 gemäß Zulassung Systemhersteller stumpf stoßen, verschrauben und verspachteln. - anstrichfertig vollflächig verspachteln einschl. vollflächiger Oberflächenschliff Montage und Verspachtelung entsprechend technischem Blatt des Herstellers Anforderung Oberfläche Q2 Inkl. Anschluss an F90 Trockenbaudecke <u>Wichtiger Hinweis:</u> Bitte beachten Sie, dass nicht die volle Leistung auf einmal erbracht werden kann, da die Baumaßnahme in mehreren Bauabschnitten ausgeführt wird. Dies ist in die Einheitspreise einzukalkulieren!			Übertrag:
		20 m²	EP	GP
03.6	Vorsatzschale Trockenbau ohne Anforderung an Brandschutz Freistehende Vorsatzschale = 3,00 m, CW 50 (625 mm) 2 x 12,5 mm Freistehende Vorsatzschale als einseitig beplankte leichte Trennwand DIN 4103-1, Einbaubereich 1/ 2 *. Wandhöhe: 3,00 Meter Hohlraumtiefe: = 50 mm Umlaufende Anschlüsse starr, vorhandener Befestigungsuntergrund Kalksandstein Ausführung mit Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN 18182-1,			Übertrag:
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			

Leistungsverzeichnis

OAK_Erweiterung_ZNA_EB (24004)

04	LV	Trockenbauarbeiten		
03	Titel	Trockenbauwände		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag: Metallständer CW 50, Achsabstand 625 mm, Boden und Wandanschlüsse mit Randprofilen UW 50/40, Befestigung mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln. Dämmschicht aus Mineralwolle nach DIN EN 13162, Dicke 40 mm, Baustoffklasse A1, nichtbrennbar nach DIN 4102 und EN 13501-1, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit 0,040 W/(m*K),* längenbezogener Strömungswiderstand AFr nach DIN EN 29053: 5 kPa*s/m², einlagig, dicht stoßen, abrutschsicher verlegen, Beplankung aus Gipsplatten DIN 18180 zweilagig, Plattendicke 2x 12,5 mm, Verschraubung mit Diamantschraube XTN, Verarbeitung gemäß DIN 18181. Verspachtelung der Gipsplatten gemäß Merkblatt Nr. 2 des Bundesverbandes der Gipsindustrie e.V. Qualitätsstufe Q2 Standardverspachtelung, Verarbeitung gemäß DIN 18181. Die Ausführung erfolgt unter Verwendung von DIN EN 13963, Spachtelmaterial Uniflott Typ 4B oder alternativ Fügenfüller Typ 3B. Wichtiger Hinweis: Bitte beachten Sie, dass nicht die volle Leistung auf einmal erbracht werden kann, da die Baumaßnahme in mehreren Bauabschnitten ausgeführt wird. Dies ist in die Einheitspreise einzukalkulieren!			
		15 m²	EP	GP
03.7	MSH 100x60x5 mm Liefern und Montieren von verstärkten Profilen MSH 100x60x5 mm in Trockenbauwänden vertikal und als Traverse als Anschlusskonstruktion für schwere Türen: Befestigen mit zugelassenen Winkeln, Dübeln und Schrauben. Hinweis : Vor Einbau ist die Feindimensionierung der MSH Profile mit dem Türenbauer und der Bauleitung vorzunehmen. Es werden später sehr schwere 1,50 m breite Schallschutztüren/Strahlenschutz in den GK Trockenbauöffnungen eingebaut.			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

OAK_Erweiterung_ZNA_EB (24004)

04	LV	Trockenbauarbeiten		
03	Titel	Trockenbauwände		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	<u>Wichtiger Hinweis:</u> Bitte beachten Sie, dass nicht die volle Leistung auf einmal erbracht werden kann, da die Baumaßnahme in mehreren Bauabschnitten ausgeführt wird. Dies ist in die Einheitspreise einzukalkulieren!			
		2 m	EP	GP
03.8	Freies Wandende,Dicke bis 150mm Freies Wandende einer Trockenbau-Ständerwerkwand. <u>Leistungsbestandteile</u> – Verstärkte UA-Profile – Stirnseitige Beplankung – Kantenschutzprofile Wandstärke: bis 150 mm <u>Wichtiger Hinweis:</u> Bitte beachten Sie, dass nicht die volle Leistung auf einmal erbracht werden kann, da die Baumaßnahme in mehreren Bauabschnitten ausgeführt wird. Dies ist in die Einheitspreise einzukalkulieren!			
		5 m	EP	GP
03.9	Zul.Außenecke,rechtwinklig Zulage für Herstellung einer Außenecke, rechtwinklig einschl. Eckschutzschiene. <u>Wichtiger Hinweis:</u> Bitte beachten Sie, dass nicht die volle Leistung auf einmal erbracht werden kann, da die Baumaßnahme in mehreren Bauabschnitten ausgeführt wird. Dies ist in die Einheitspreise einzukalkulieren!			
		7 m	EP	GP
03.10	Zulage OSB 12mm als erste Lage Zulage zu den vor beschriebenen Wandoberflächen für die erste Lage in Ausführung OSB-Beplankung in Nut-und Feder als Tragkonstruktion Plattendicke: 1 x 12,5 mm Einbauhöhe: bis 3,50 m			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

OAK_Erweiterung_ZNA_EB (24004)

04	LV	Trockenbauarbeiten		
03	Titel	Trockenbauwände		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Wichtiger Hinweis: Bitte beachten Sie, dass nicht die volle Leistung auf einmal erbracht werden kann, da die Baumaßnahme in mehreren Bauabschnitten ausgeführt wird. Dies ist in die Einheitspreise einzukalkulieren!			
		20 m²	EP	GP
03.11	Zulage 1mm Blei Strahlenschutzfolie Liefern und Anbringen Strahlenschutzfolie. Einbau zwischen OSB und GK Decklage Bleigleichwert 1mm Strahlenschutzfolie: Bleitapete für den Schall- und Strahlenschutz, selbstklebende Bleifolie einseitig lackiert Wichtiger Hinweis: Bitte beachten Sie, dass nicht die volle Leistung auf einmal erbracht werden kann, da die Baumaßnahme in mehreren Bauabschnitten ausgeführt wird. Dies ist in die Einheitspreise einzukalkulieren!			
		21 m²	EP	GP
03.12	Vertikaler Anschluss von Montagewänden mit F30 Brandschutz an massive Bauteile Vertikaler und horizontaler Anschluss von Montagewänden mit Brandschutzanforderungen d= 100 - 200 mm an massive Bauteile, wie Wände und Stützen, ohne Schattenfugenausbildung, die Beplankung ist dicht an die die Massivwand anzuschließen. Leistungen: Einlegen der Anschlussdichtung zwischen massivem Element und CW-Ständer aus nichtbrennbaren Material (A1 oder A2 nach DIN 4102) sowie beidseitig schallschutzwirkend verspachteln und schalldichte Versiegelung mit dauerelastischem Kitt, dispersionsgebunden, weichmacherfrei, überstreichbar Fugenbreite: bis 10 mm, Höhe: bis 4,50 m.			
				Übertrag:
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			

Leistungsverzeichnis

OAK_Erweiterung_ZNA_EB (24004)

04	LV	Trockenbauarbeiten		
03	Titel	Trockenbauwände		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Gesamte Arbeit nach Werksvorschrift ausgeführt.			Übertrag:
	Wichtiger Hinweis: Bitte beachten Sie, dass nicht die volle Leistung auf einmal erbracht werden kann, da die Baumaßnahme in mehreren Bauabschnitten ausgeführt wird. Dies ist in die Einheitspreise einzukalkulieren!	42 m	EP	GP
03.13	Türöffnung bis 1,365/2,50 UA 100 neue Wände Türöffnung _UK für Türverbreiterung herstellen in Gipskarton-Metallständerwand seitlich raumhoch verstärken mit Metallständerprofilen UA 100 einschließlich Boden-und Deckenanschluß mit Türpfostensteckwinkel einschl. Sturzprofil befestigen mit zugelassenen Winkeln, Dübeln und Schrauben. Rohbaurichtmass Breite: bis 1,365 m Höhe: bis 2,50 m,' Wanddicke: bis 150 mm Wandhöhe: bis 3,50 m Hohlraumhinterfüllung mit Mineralwolle Wichtiger Hinweis: Bitte beachten Sie, dass nicht die volle Leistung auf einmal erbracht werden kann, da die Baumaßnahme in mehreren Bauabschnitten ausgeführt wird. Dies ist in die Einheitspreise einzukalkulieren!	5 St	EP	GP
03.14	Türöffnung bis 1,365/2,50 UA 100 bestehende Wände Türöffnung _UK für neue Türöffnung in bestehender GK-Wand herstellen in Gipskarton-Metallständerwand seitlich raumhoch verstärken mit Metallständerprofilen UA 100 einschließlich Boden-und Deckenanschluß mit Türpfostensteckwinkel einschl. Sturzprofil befestigen mit zugelassenen Winkeln, Dübeln und Schrauben. Rohbaurichtmass Breite: bis 1,365 m			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

OAK_Erweiterung_ZNA_EB (24004)

04	LV	Trockenbauarbeiten		
03	Titel	Trockenbauwände		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Höhe: bis 2,50 m			Übertrag:
	Wanddicke: bis 150 mm			
	Wandhöhe: bis 3,50 m			
	Hohlraumhinterfüllung mit Mineralwolle			
		1 St	EP	GP
03.15	Stahl-Unterkonstruktion für Brandschutztüren in GK-Schott, Sturzlänge L = 2,90 m			
	Herstellen von Stahlunterkonstruktion aus Stahlrohr, als Unterkonstruktion zur Montage der Brandschutztüren im Deckenbereich			
	Die Montage erfolgt zwischen Mauerwerks/STB Wänden bzw. STB Stützen im Deckenbereich zur Erstellung eines Deckenschotts.			
	Stahlquadratrohr als Sturz mit F90-GK-Abschottungen.			
	Um die Stabilität der Türen zu gewährleisten ist die Stahlrahmenkonstruktion aus verzinkten Stahlprofilen im Deckenhohlraum nach statischer Erforderniss vorzusehen, Bemessung und Ausführung der Unterkonstruktion nach Herstellervorgaben + Zulassungsbestimmungen der Brandschutztüren.			
	Die GK- F90- Verkleidung der Stahlunterkonstruktion erfolgt bauseits durch Trockenbauer. Die Öffnung der Decken erfolgt bauseits.			
	Stahlsturz Stahlrohr = 60 x 100 mm / Länge = ca. 2,90 m			
	Stahlgüte nach Herstellervorgaben			
	Alle erforderlichen Befestigungen , Bohrungen usw., sowie die Koordination mit dem Trockenbauer sind bei der Kalkulation zu berücksichtigen.			
		1 St	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

OAK_Erweiterung_ZNA_EB (24004)

04	LV	Trockenbauarbeiten		
03	Titel	Trockenbauwände		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
03.16	Deckenschott F90 Wand, Kleinfläche h= bis 60 cm d= 150 mm Q2 Deckenabschottung oberhalb der Brandschutztüren im Deckenhohlraum der GK-Decke als Brandschott der F 90-Wand herstellen, Höhe: bis 60 cm Ausführung in Kleinflächen Einbauhöhe über Rohfußboden: ca. 2,50 m Dicke: 150 mm Unterkonstruktion: • Umlaufende Anschlüsse starr • Oben Stahlbetondecke, seitlich Stahlbetonstütze • Unten Stahltraverse • Umlaufende Anschlüsse und Abschlüsse • Gemäß Systemzulassung Ausführung mit Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN 18182-1, in Verbindung auf vor beschriebener Stahltraverse Metallständer CW 75, Anschlüsse mit Randprofilen UW 75/40, Befestigung mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln. Feuerwiderstandsklasse DIN 4102-2: F 90 Dämmschicht: aus Mineralwolle/Steinwolle nach DIN EN 13162, Dicke: 60 mm, Wärmeleitfähigkeit $\lambda \leq 0,040 \text{ W/(mK)}$, einlagig, dicht stoßen, abrutschsicher verlegen. Beplankung: Beplankung beidseitig, auf vorhandener Stahl UK wie vor beschrieben sowie unter Stahlrohr-Sturz aus Gipsplatten GKF DIN 18180, dreilagig, Plattendicke 3 x 12,5 mm Verarbeitung gemäß DIN 18181 stumpf stoßen, verschrauben und verspachteln. Befestigung mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln. Oberste Plattenlage mit Klammern auf der ersten Plattenlage befestigt.			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

OAK_Erweiterung_ZNA_EB (24004)

04	LV	Trockenbauarbeiten		
03	Titel	Trockenbauwände		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Verspachtelung gem. technischem Blatt des Herstellers.			
	Oberflächengüte Q2.			
	<u>Wichtiger Hinweis:</u> Bitte beachten Sie, dass nicht die volle Leistung auf einmal erbracht werden kann, da die Baumaßnahme in mehreren Bauabschnitten ausgeführt wird. Dies ist in die Einheitspreise einzukalkulieren!			
		1 m²	EP	GP
03.17	Aussparungen Deckenschotts F90 , eckig bis 500 cm² i.L. Durchgang Herstellen von eckigen Durchdringungen in zuvor beschriebenem F 90 Deckenschott, für die Durchführung von Installationsleitungen und -kanälen, als leere Öffnungen oder um bestehende Installationen herum, im Zuge der Montage oder nachträglich. Ausführung einschl. Auswechseln der UK , mit Rahmen aus Leichtmetall-Profilen, dem Metallständerwerk entsprechend, einschl. Verbindungs- und Befestigungsmittel, Ausschnitt in doppelter Beplankung, Öffnungsgröße: bis 500 cm² Die Ausschnitte sind genau passend allseitig scharfkantig zu erstellen. Die Beplankung je Seite ist sauber auszuschneiden und gegebenenfalls an Durchführungsteile sauber und dicht anzuschliessen und mit einem ringsumlaufenden, stumpf angestossenen Bewehrungsstreifen zu versehen. Inkl. Beplankung der Laibung: Beplankung mit 3 x 12,5 mm GK-Platten Typ DF. Die Beplankung der Montagewände ist je Seite gegebenenfalls an die Laibungsbeplankung sauber und dicht anzuschliessen und mit einem ringsumlaufenden, stumpf angestossenen Bewehrungsstreifen zu versehen. Ausführung nach Herstellervorschriften			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

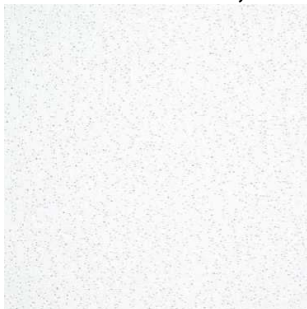
Leistungsverzeichnis

OAK_Erweiterung_ZNA_EB (24004)

04	LV	Trockenbauarbeiten		
03	Titel	Trockenbauwände		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
Wichtiger Hinweis: Bitte beachten Sie, dass nicht die volle Leistung auf einmal erbracht werden kann, da die Baumaßnahme in mehreren Bauabschnitten ausgeführt wird. Dies ist in die Einheitspreise einzukalkulieren!				
		4 St	EP	GP
Summe Titel 03				
		Trockenbauwände, Netto:		
04 Titel Trockenbaudecken				
04.1	Zulage Wandanpassung Zulage anarbeiten und zuschneiden der Einlegeplatten und Tragkonstruktion an Wand Wichtiger Hinweis: Bitte beachten Sie, dass nicht die volle Leistung auf einmal erbracht werden kann, da die Baumaßnahme in mehreren Bauabschnitten ausgeführt wird. Dies ist in die Einheitspreise einzukalkulieren!			
		205 m	EP	GP
04.2	Raster-Abhangdecke Mineralplatte, Raster: 0,625 x 0,625 m / sichtbares System nach Wahl AG Abgehängte Raster-Akustik-Decke, mit Allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung, sichtbares System, Platten herausnehmbar. Raster / Modulmaß: 0,625 m x 0,625 m, Unterkante Abhangdeckenhöhe: bis ca. 2,60 m ü. OKF Abhanghöhe: bis 50 cm Unterkonstruktion: Aus verzinkten Stahlblechprofilen, Sichtseite matt weiß. Sichtflächen höhengleich, kein Auflegen der Profile. Tragprofile sind mittels Spannabhängern abzuhängen, auszurichten und zu nivellieren. Abstand der Abhänger und Befestigung nach Bemessung durch den Auftragnehmer sowie Herstellervorschrift. Verbindungsprofile sind einzuhängen und auszurichten. Sicherung gegen Verschieben nach Herstellerangaben. Querschnittswerte je nach gewählter Spannweite entsprechend den statischen Anforderungen. Befestigungsuntergrund: Stahlbetondecke			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

OAK_Erweiterung_ZNA_EB (24004)

04	LV	Trockenbauarbeiten		
04	Titel	Trockenbaudecken		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag: Decklage / Bekleidung: Mineralplatten nach DIN EN 13964 und DIN 18177 Verwendbarkeitsnachweis gemäß EU-Bau PVO: CE-Kennzeichnung und Leistungserklärung (DoP) Luftdurchlässigkeitsklasse: PM1 Formaldehydklasse: FH1 Abgabe VOC: TVOC 1 Dessin: vlieskaschiert Farbe: weiß, endbehandelt Lichtreflexionsgrad: ca. 84 (ISO 7724-2, ISO 7724-3) Baustoffklasse: A2-s1,d0 nach DIN EN 13501-1 Kante: 3, ringsum scharfkantig Plattenstärke: 15 mm Schallabsorption: Alpha w = 0,65, Absorptionsklasse C (EN ISO 11654) NRC = 0,65 (ASTM E 1264) Schall-Längsdämmung: Dn,f,w = 31 - 49 dB (EN ISO 10848) Feuchtigkeitsbeständigkeit: bis 95% RH In die beschriebene Konstruktion ist o.g. Plattenmaterial einzulegen. Die Verlegerichtlinien, amtlichen Gutachten und Prüfzeugnisse der Herstellerfirma sind zu beachten. Produkt der Planung: OWA construct S3, OWA Cosmos N  Hersteller / Typ: ' ' vom Bieter einzutragen Zeitversetztes Montieren von Unterkonstruktion und Einhängen der Bekleidung. Montage nach Herstellervorschriften. Wichtiger Hinweis: Bitte beachten Sie, dass nicht die volle Leistung auf einmal erbracht werden kann, da die			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

OAK_Erweiterung_ZNA_EB (24004)

04	LV	Trockenbauarbeiten		
04	Titel	Trockenbaudecken		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	Baumaßnahme in mehreren Bauabschnitten ausgeführt wird. Dies ist in die Einheitspreise einzukalkulieren!			
		190 m²	EP	GP
04.3	Zulage Metallkassette als Einhängesystem Zulage für die Lieferung und Montage der vor beschriebenen Deckenelemente als Metallkassettendecke Format : 625 x 625 mm sichtbares System, herausnehmbare Elemente Einhängesystem mit Z-Profil Abhanghöhe : bis 50 cm Befestigungsuntergrund : Stahlbetondecke Einbauhöhe : bis 2,60 m Produkt der Planung: OWApecta System S 39 - Einhängesystem mit Z-Profil OWAconstruct System S 39 mit OWApecta Metallpaneele geschlossen Technische Daten: Paneele aus verzinktem Stahlblech nach DIN EN 13964 Verwendbarkeitsnachweis gemäß EU-Bau PVO: CE-Kennzeichen und Leistungserklärung (DoP) Perforation: Rd2508 Farbe: weiß ähnl. RAL 9003, pulverbeschichtet Lichtreflexionsgrad: ca. 70 (ISO 7724-2, ISO 7724-3) Baustoffklasse: A2-s2,d0 nach DIN EN 13501-1 Längskante: 10, scharfkantig Stirnkante: 11, scharfkantig Fugenband 5 mm Schallabsorption: Alpha w = 0,75, Absorptionsklasse C (EN ISO 11654) NRC = 0,70 (ASTM E 1264) Schall-Längsdämmung: Dn,f,w : Keine Leistung festgestellt Feuchtigkeitsbeständigkeit: bis 70% RH Montage und Konstruktion gemäß Herstellerangaben und DIN EN 13964. Stahlblechprofile, verzinkt, Noniusabhängiger			
- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag:		

Leistungsverzeichnis

OAK_Erweiterung_ZNA_EB (24004)

04	LV	Trockenbauarbeiten		
04	Titel	Trockenbaudecken		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	In die Konstruktion ist das Plattenmaterial einzuhängen. Passplatten sind vor Ort herzustellen und mittels Wandfeder zu fixieren.			Übertrag:
	Wichtiger Hinweis: Bitte beachten Sie, dass nicht die volle Leistung auf einmal erbracht werden kann, da die Baumaßnahme in mehreren Bauabschnitten ausgeführt wird. Dies ist in die Einheitspreise einzukalkulieren!			
		70 m²	EP	GP
04.4	Zulage für den Zuschnitt Passelemente Zulage für den Zuschnitt der vor beschriebenen Abhangdecken / Metall - und Mineralplatten in Randbereichen als Passelemente/Passplatten Wichtiger Hinweis: Bitte beachten Sie, dass nicht die volle Leistung auf einmal erbracht werden kann, da die Baumaßnahme in mehreren Bauabschnitten ausgeführt wird. Dies ist in die Einheitspreise einzukalkulieren!			
		85 m	EP	GP
04.5	Randanschluss Wandwinkel Liefern und Montieren der Randabschlüsse der vor beschriebenen Raster-Decke an die Begrenzungswände (Massiv- oder leichte Trennwände) Bezeichnung: L-Winkel Einsatz: Wandabschluss Abmessung LxBxT (mm): 3050x24x19 Materialstärke (mm): 0,5 Konstruktionskurzbeschreibung Stahlblechprofile, verzinkt, Sichtseite matt weiß. Montagekurzbeschreibung: Wandanschlüsse liefern und fachgerecht nach Herstellervorschrift montieren. Die Wandanschlüsse sind in Direktmontage mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsteilen anzubringen. In den Ecken sind die Profile sauber auf Gehrung zu stoßen.			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

OAK_Erweiterung_ZNA_EB (24004)

04	LV	Trockenbauarbeiten		
04	Titel	Trockenbaudecken		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Wichtiger Hinweis: Bitte beachten Sie, dass nicht die volle Leistung auf einmal erbracht werden kann, da die Baumaßnahme in mehreren Bauabschnitten ausgeführt wird. Dies ist in die Einheitspreise einzukalkulieren!			
		205 m	EP	GP
04.6	Ausschnitte eckig für Drallauslässe, 40x40 cm Herstellen von Ausschnitten inkl. Verstärkung in vorbeschriebener Deckenbekleidung / Unterdecke für späteren Einbau von Drallauslässen gem. Deckenspiegel. Ausschnittsgröße: ca. 40x40 cm Lage und Maße sind mit Installateur abzustimmen Wichtiger Hinweis: Bitte beachten Sie, dass nicht die volle Leistung auf einmal erbracht werden kann, da die Baumaßnahme in mehreren Bauabschnitten ausgeführt wird. Dies ist in die Einheitspreise einzukalkulieren!			
		3 St	EP	GP
04.7	Ausschnitte rund für Lüftungsventile DN 80 - 200 Herstellen von Ausschnitten in vorbeschriebener Deckenbekleidung / Unterdecke für späteren Einbau von Lüftungsventilen (Zu- und Abluft) gem. Deckenspiegel. Durchmesser: ca. 80 - 200 mm Lage und Maße sind mit Installateur abzustimmen Wichtiger Hinweis: Bitte beachten Sie, dass nicht die volle Leistung auf einmal erbracht werden kann, da die Baumaßnahme in mehreren Bauabschnitten ausgeführt wird. Dies ist in die Einheitspreise einzukalkulieren!			
		3 St	EP	GP
04.8	Ausschnitte rund für Sicherheitsleuchten Herstellen von Ausschnitten in vorbeschriebener Deckenbekleidung / Unterdecke für späteren Einbau von Sicherheitsleuchten. Durchmesser: ca. 160 mm Lage und Maße sind mit Elektriker abzustimmen			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

OAK_Erweiterung_ZNA_EB (24004)

04	LV	Trockenbauarbeiten		
04	Titel	Trockenbaudecken		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Wichtiger Hinweis: Bitte beachten Sie, dass nicht die volle Leistung auf einmal erbracht werden kann, da die Baumaßnahme in mehreren Bauabschnitten ausgeführt wird. Dies ist in die Einheitspreise einzukalkulieren!			
		3 St	EP	GP
04.9	Lieferung und Montage von Deckenverstärkungen Universaltraverse Lieferung und Montage von Deckenverstärkungen in Abhangdecken als Universaltraverse • Deckentraverse • 23 mm Mehrschichtholzplatte mit verzinkten Stahlblechprofilen • Für Punktlasten bis 0,75 kN • Befestigung der Lasten vorzugsweise mit Universalschrauben FN • Einbau in doppelte oder niveaugleiche Unterkonstruktion Hersteller / Typ: ' ' vom Bieter einzutragen Wichtiger Hinweis: Bitte beachten Sie, dass nicht die volle Leistung auf einmal erbracht werden kann, da die Baumaßnahme in mehreren Bauabschnitten ausgeführt wird. Dies ist in die Einheitspreise einzukalkulieren!			
		1 St	EP	GP
04.10	Lieferung und Montage von Deckenverstärkungen OWA 62,5 x 62,5 Lieferung und Montage von Deckenverstärkungen wie vor beschrieben, jedoch für angebotenes Deckensystem Format 62,5 x 62,5 cm Für Punktlasten bis 0,35 kN und Deckeneinbauleuchten/Reinraumleuchten Ausführung entsprechend Herstellerangaben			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

OAK_Erweiterung_ZNA_EB (24004)

04	LV	Trockenbauarbeiten		
04	Titel	Trockenbaudecken		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Wichtiger Hinweis: Bitte beachten Sie, dass nicht die volle Leistung auf einmal erbracht werden kann, da die Baumaßnahme in mehreren Bauabschnitten ausgeführt wird. Dies ist in die Einheitspreise einzukalkulieren!			
		1 St	EP	GP
04.11	Gipskartondecke in F90 Ausführung Gipskartondecke mit Brandschutz in Kleinfläche / Flure - Brandabschnitte Nichttragende Decke, Einbaubereich 2 raumtrennend, in Ständerbauart, beidseitig bekleidet/beplankt, Achsraster 600 mm, Dicke: 150 mm Höhe: bis 2,50 m. Feuerwiderstandsklasse DIN 4102-2: F90 Unterkonstruktion Ausführung mit Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN 18182-1, Metallständer CW 100 mm , Boden und Deckenanschlüsse mit Randprofilen UW 100 Befestigung mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln. Dämmschicht aus Mineralwolle nach DIN EN 13162 Ausführung entsprechend Schallschutzanforderungen Rw, R 53 db Brandschutzanforderungen : mit Anforderungen/gemäß Systemzulassung Wärmeleitfähigkeit $\lambda \leq 0,040 \text{ W/(mK)}$ längenbezogener Strömungswiderstand nach DIN EN 29053: $r \geq 5 \text{ kPa} \cdot \text{s/m}^2$ Dicke: 2 x 40 mm Gewicht entsprechend Schallschutzanforderungen einlagig, dicht stoßen, abrutschsicher verlegen. Bekleidung/Beplankung Beplankung beidseitig aus Gipsplatten GKFI DIN 18180 Plattendicke: 2 x 12,5 mm je Seite			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

OAK_Erweiterung_ZNA_EB (24004)

04	LV	Trockenbauarbeiten		
04	Titel	Trockenbaudecken		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag: Verarbeitung gemäß DIN 18181. Verarbeitung gemäß DIN 18181 gemäß Zulassung Systemhersteller stumpf stoßen, verschrauben und verspachteln. - anstrichfertig vollflächig verspachteln einschl. vollflächiger Oberflächenschliff Montage und Verspachtelung entsprechend technischem Blatt des Herstellers Anforderung Oberfläche Q2			
		12 m²	EP	GP
Summe Titel 04		Trockenbaudecken, Netto:		
05	Titel	Stundenlohnarbeiten		
05.1	Stundenstanz Facharbeiter			
	Stundensatz für Leistungen, welche nicht in den Positionen erfasst sind und nur auf ausdrückliche Anweisung der Bauleitung gegen Nachweis zur Ausführung kommen. Facharbeiter			
		10 h	EP	GP
05.2	Stundensatz Bauhelfer			
	Stundensatz für Leistungen, welche nicht in den Positionen erfasst sind und nur auf ausdrückliche Anweisung der Bauleitung gegen Nachweis zur Ausführung kommen. Bauhelfer			
		10 h	EP	GP
05.3	Materialkosten			
			EP	GP
Summe Titel 05		Stundenlohnarbeiten, Netto:		

LV-Zusammenfassung

OAK_Erweiterung_ZNA_EB (24004)

04	LV	Trockenbauarbeiten		
Nr.	Bezeichnung		Seite	Gesamt in EUR
01	Titel	Baustelleneinrichtung	17	
02	Titel	Abbruch und Stemmarbeiten	17	
03	Titel	Trockenbauwände	19	
04	Titel	Trockenbaudecken	32	
05	Titel	Stundenlohnarbeiten	39	

Summe LV 04 Trockenbauarbeiten

Angebotssumme, Netto: EUR

Stempel

zzgl. MwSt. (19,0 %): EUR

.....
Anbieter - Unterschrift**Angebotssumme, Brutto:** EUR